



NEUE PROMOTIONS- ORDNUNG MEDIZIN & ZAHNMEDIZIN

INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Prodekan für Akademische Verfahren

Prof. Heimo Ehmke

29.10.2024, 16.30 Uhr

Ingeborg Syllm-Rapoport Hörsaal (W30)



Informationsveranstaltung | 29.10.2024

Neue Promotionsordnung Medizin & Zahnmedizin

Schritt für Schritt zum Dr. med. / Dr. med. dent.

Prodekan für Akademische Verfahren

Prof. Dr. Heimo Ehmke

Neue Promotionsordnung | Einführung strukturiertes Promotionsprogramm

Strukturiertes Promotionsprogramm:

- **Strukturiertes Veranstaltungsprogramm**

Grundmodul

Vorlesung: Einführung in die Promotion
Vorlesung: Gute wissenschaftliche Praxis
Vorlesung: Statistik



Projektmodul

Dokumentiertes Thesis-Komitee Treffen
Vortrag zum Dissertationsvorhaben
innerhalb eines Instituts- oder Klinikseminars



- **Thesis-Komitee**

gemeinsame Verantwortung für die Betreuung der Doktorand:innen durch betreuungsberechtigte Personen



- **Öffentliche Ausschreibung der Promotionsprojekte über die Promotionsthemen-Börse**
Sicherstellung des gleichberechtigten Zugangs zu mögl. Promotionsthemen

Übersicht Promotionsverfahren

Vorbereitungsphase
„Kennlernphase“
max. 4 Monate

Forschungs- und
Bearbeitungszeit
bis zu 4 Jahre

Promotionsprüfungs-
verfahren
etwa 5 Monate



Einreichung
Antrag auf Zulassung zum
Promotionsvorhaben
über Docata

Einreichung der **Dissertation**
und **Antrag auf Eröffnung des**
Promotionsprüfungsverfahrens
über Docata

Anmeldung zur
Disputation



start | Erste Schritte auf dem Weg zur Promotion

Wann kann ich mit meiner Doktorarbeit beginnen?

1. Schritt: Formale Voraussetzung für die Zulassung zur Promotion prüfen (§ 5)

1. Nachweis Studienabschluss in Medizin oder Zahnmedizin

oder

Äquivalenz zum Ersten Abschnitt der ärztlichen Prüfung bzw. zahnärztliche Vorprüfung

2. Immatrikulation im Fach **Medizin** oder **Zahnmedizin** an der Med. Fakultät der UHH (mindestens 2 Semester)

oder

Berufstätigkeit an einer wissenschaftlichen Einrichtung des UKE (mindestens 6 Monate)





start | Erste Schritte auf dem Weg zur Promotion

2. Schritt: Suche nach einem Promotionsprojekt

Experimentelle Doktorarbeit

Diese Dissertation wird im Labor erarbeitet und erfordert oft einen hohen Aufwand durch langwierige Experimente, die nicht immer sofort gelingen. Durchhaltevermögen und Freude an der Laborarbeit sind wichtig. Der Zeitaufwand ist höher als bei anderen Dissertationen, lohnt sich jedoch, wenn man später in der Forschung tätig sein möchte.

Klinische Doktorarbeit

Im Mittelpunkt steht eine klinische Studie und die Auswertung der gewonnenen Daten, die meist prospektiv erhoben, aber auch retrospektiv analysiert werden können. Dieser Ansatz bietet Einblick in das Fachgebiet und legt das Fundament für eine spätere Spezialisierung als praktizierende:r Arzt oder Ärztin.

Theoretische Doktorarbeit

Bereits bestehende Arbeiten aus der medizinischen Forschung und verwandten Gebieten wie der Medizininformatik oder -ethik werden in neue Zusammenhänge gebracht. Der Zeitaufwand kann groß sein, wenn eine Einarbeitung in andere Fächer nötig ist.

Statistische Doktorarbeit

Von Kliniken und Studien erhobene Daten werden statistisch ausgewertet und mit bestehendem Wissen verglichen.

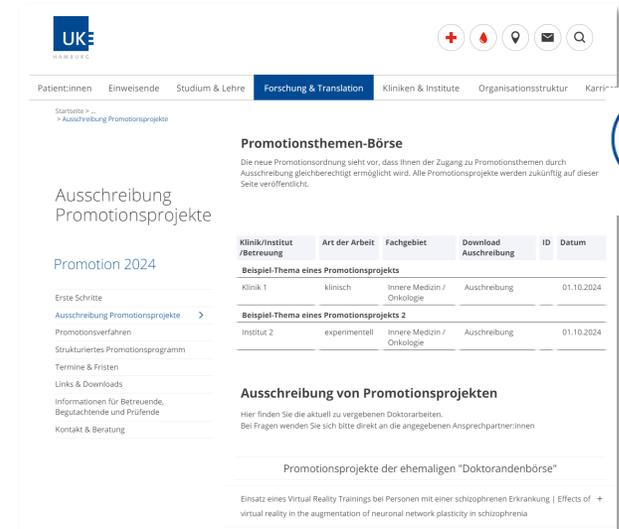


Start | Erste Schritte auf dem Weg zur Promotion

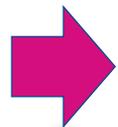
2. Schritt: Suche nach einem Promotionsprojekt

NEU | Offenes Aufnahmeverfahren mit Ausschreibung (§ 1 Abs. 3)

- Sicherstellung des gleichberechtigten Zugangs zu mögl. Promotionsthemen
- Auswahlverfahren durch Betreuende
- Alle Promotionsthemen werden an zentraler Stelle veröffentlicht



<https://www.uke.de/forschung/promotion-phd-habilitation/promotion-2024/doktorandenboerse/index.html>



Das Promotionsprojekt muss nachweislich auf der Promotionsthemen-Börse veröffentlicht sein.

Geplant: Etablierung eines „Ampelsystems“:



= Thema verfügbar



= Thema vorgemerkt



= Thema vergeben



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

Ich habe eine Zusage zu einem Promotionsprojekt unter der Betreuung von Prof. XY – was sind die nächsten Schritte?

1. Schritt: Thesis-Komitee finden

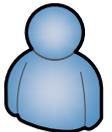
NEU | Betreuung des Dissertationsvorhaben durch ein Thesis-Komitee (§ 8 Abs. 2)



Prof. / PD

1. Mitglied

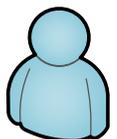
Hochschullehrer:in oder
habilitiertes Mitglied der Medizinischen Fakultät



Prof / PD / Dr.

2. Mitglied

habilitiertes oder promoviertes Mitglied der Med. Fakultät



Prof. / PD

3. Mitglied (beobachtende:r Gutachter:in)

Hochschullehrer:in oder habilitiertes Mitglied der Fakultät
Darf nicht der gleichen Einrichtung (Klinik/Institut) angehören
wie die anderen Mitglieder des Thesis-Komitees

Mitglied der Medizinischen Fakultät

Eine Mitgliedschaft zur Med. Fakultät liegt vor, wenn die Person am UKE **hauptberuflich** (mindestens 50 %) beschäftigt ist (siehe § 2 Satzung der Med. Fakultät des UKE).



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

2. Schritt: Projektskizze mit der Betreuung besprechen und erstellen

Das PDF-Formular für die Projektskizze ist auf den Webseiten veröffentlicht

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zu den Angaben des Promotionsvorhabens:

- Arbeitstitel der Dissertation sollte das Thema möglichst knapp und präzise wiedergeben
- realistische zeitliche Planung des Projekts: Schreiben Sie z. B. nicht „6 Monate“, wenn Sie eine auf mehrere Jahre angelegte Studie mit Proband:innen durchführen wollen.
- klären Sie mit Ihrem Thesis-Komitee ab, ob eine Tierversuchsgenehmigung oder ein Ethikvotum erforderlich ist und/oder datenschutzrechtliche Vorgaben berücksichtigt werden.

Projektskizze nach § 5 Abs. 5 der Promotionsordnung für die Medizinische Fakultät der Universität Hamburg (2024)
Projektskizze

1. Arbeitstitel der Dissertation (max. 200 Zeichen, vorläufiger Titel der Arbeit)	
<input type="text"/>	
2. Schlüsselwörter Fachgebiet des Promotionsprojekts (Zuordnung zu einem Fachgebiet)	
Fachgebiet 1 <input type="text"/>	Fachgebiet 4 <input type="text"/>
Fachgebiet 2 <input type="text"/>	Fachgebiet 5 <input type="text"/>
Fachgebiet 3 <input type="text"/>	<input type="text"/>
3. Hintergrund und wissenschaftliche Einordnung des Forschungsvorhabens (max. 2500 Zeichen)	
<input type="text"/>	

[Projektskizze](#)

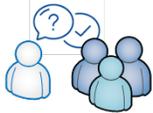


Unzureichend dargestellte und unvollständige Projektskizzen werden vom Promotionsausschuss zur Überarbeitung **zurückgegeben** oder ggf. sogar vollständig abgelehnt.



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

3. Schritt: Betreuungsvereinbarung mit den Mitgliedern des Thesis-Komitees schließen & weitere Fragen klären



Betreuungsvereinbarung

- offenen Punkte in der Betreuungsvereinbarung mit den Mitgliedern des Thesis-Komitees besprechen und entsprechend ausfüllen

Offene Punkte für den Zulassungsantrag in Docata klären

- Promotionsform: Teilnahme an einem weiteren strukt. Promotionsprogramm (z.B. Graduiertenkolleg, iPRIME)?
- Art der Dissertation: Monografie oder publikationsbasierte Dissertation?
- Art der Promotion: Institutionelle Kooperation?

Betreuungsvereinbarung nach § 5 Abs. 5 lit. e) der Promotionsordnung 2024 der Medizinischen Fakultät Betreuungsvereinbarung der Medizinischen Fakultät

Die Betreuungsvereinbarung basiert auf Grundlage der Promotionsordnung 2024 der Medizinischen Fakultät und ergänzt die Angaben des „Antrags auf Zulassung zum Promotionsverfahren“. In der vorliegenden Betreuungsvereinbarung werden Rahmenbedingungen sowie Rechte und Pflichten für die Erstellung der Promotionsarbeit festgelegt. Die Betreuungsvereinbarung wird zwischen Doktorand:in und Mitgliedern des Thesis-Komitees geschlossen und von allen beteiligten Personen aufbewahrt.

Hiermit legen die Mitglieder des Thesis-Komitees:

Prof. Dr.
Dr.
Prof. Dr.

und

Rahmenbedingungen für die Promotion im Promotionsverfahren zum

im/in der

des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf folgende Rahmenbedingungen fest:

Betreuungsvereinbarung



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

3. Schritt: Betreuungsvereinbarung mit den Mitgliedern des Thesis-Komitees schließen & weitere Fragen klären



Weitere wichtige Punkte klären:

- „Erwartungshaltung“ kommunizieren
- Wie oft soll der Austausch mit allen Mitgliedern stattfinden?
- Teilnahme an Instituts- oder Klinikbesprechungen erwünscht oder verpflichtend?



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

4. Schritt: Antrag auf Zulassung zur Promotion digital über Docata stellen

Vorbereitung Online-Antragstellung :

- Docata-Anleitung lesen
- Betreuungsvereinbarung
- Projektskizze
- Tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise Studium: Nachweis 3. Staatsexamen bzw. (Äquivalenz) 1. Staatsexamen oder Zahnärztliche (Vor-)Prüfung
- Immatrikulationsbescheinigung (Semesterbescheinigung) über die Immatrikulation



Betreuungsvereinbarung und Projektskizze müssen **im Original** von **allen** Mitgliedern des Thesis-Komitees unterschrieben sein. **Die Klinik-/Instituts-Leitung muss auf der Projektskizze unterschreiben.**

Docata | Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren
Docata-Anleitung | Elektronische Antragstellung mit Docata
Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren **Medizin & Zahnmedizin**

Übersicht



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

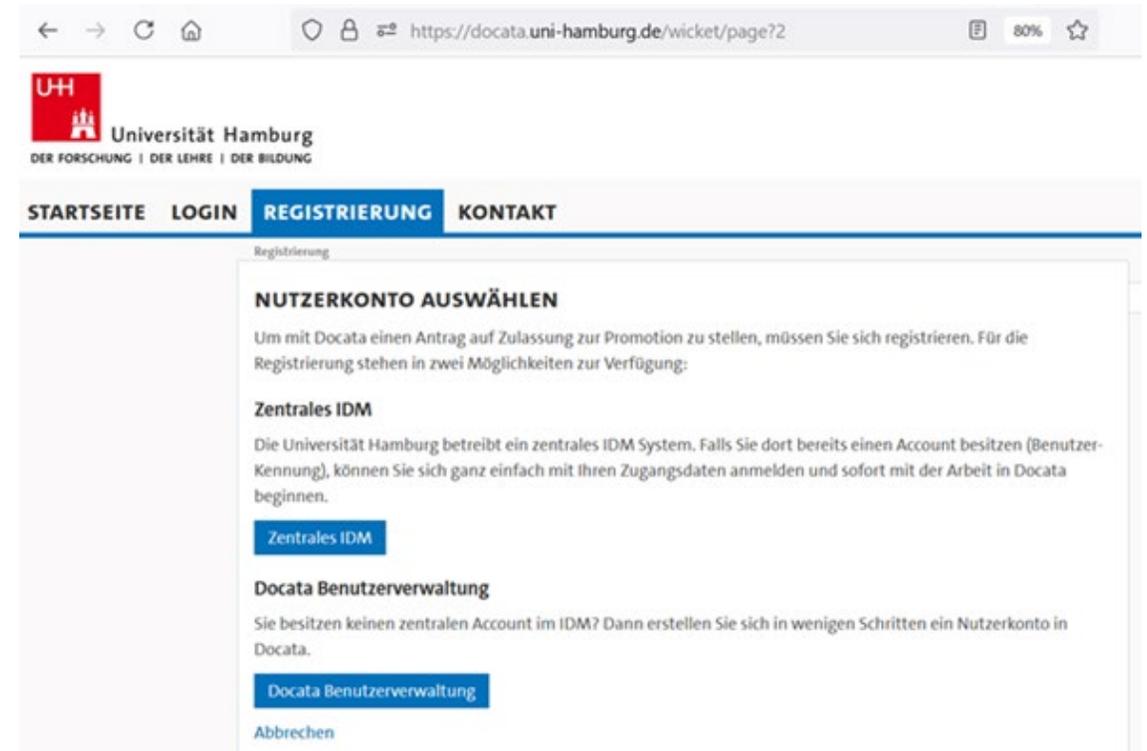
4. Schritt: Antrag auf Zulassung zur Promotion digital über Docata stellen

Anmeldung in Docata:

- laufendes UHH-Studium:
Docata-Anmeldung über zentrales IDM mit der **STiNE-Kennung** (bxx1111) und STiNE-Passwort
- Keine Immatrikulation an der UHH:
Erstellung eines neuen Nutzerkontos.



Nutzen Sie bitte Ihre STiNE-Kennung und legen **kein** Nutzerkonto über Ihre private E-Mailadressen an! Dadurch verzögert sich die Bearbeitung Ihres Antrags.



[Docata](#)

Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

4. Schritt: Antrag auf Zulassung zur Promotion digital über Docata stellen

Antrag in Docata durchlaufen:

- Laden Sie alle erforderlichen Dokumente in Docata hoch
- Nutzen Sie die Vorschau, um den Antrag zu prüfen um ggf. noch Änderungen vornehmen zu können.
- Fertigstellen = Antrag ist eingereicht und es können keine Angaben mehr von Ihnen geändert oder ergänzt werden!

Es können nur vollständige Anträge bearbeitet werden. **Nach Klicken auf "Fertigstellen" können Sie keine weiteren Antragsunterlagen hochladen!** Unvollständige Anträge verzögern die Bearbeitung im Promotionsbüro erheblich!

Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren - Vorschau [FAQ / Hilfe](#)

Vorschau
Hier können Sie einen Entwurf Ihres Antragsdokumentes herunterladen. Um Ihre Angaben ggf. korrigieren zu können, nutzen Sie bitte den Button "Zurück" im Online-Assistenten. Bitte beachten Sie, dass dieser Entwurf nur der Vorschau dient. Das finale Antragsdokument müssen Sie im nächsten Schritt zunächst elektronisch übermitteln.

 Vorschau

Abbrechen Speichern und schließen [Zurück](#) [Weiter](#)

TIPP: Sie können den Antrag zwischenspeichern und zu einem späteren Zeitpunkt fortfahren.

Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren - Letzter Schritt [FAQ / Hilfe](#)

Sobald Sie „Fertigstellen“ wählen, wird ein PDF-Dokument Ihres Antrages erstellt; das PDF-Dokument des Antrages wird in Ihrer elektronischen Docata-Doktorandenakte gespeichert und dort für die zuständige Stelle in Ihrer Fakultät zur Verfügung stehen.

Bitte beachten Sie: Nach der elektronischen Übermittlung des Antrages können viele Angaben nicht mehr von Ihnen selbst geändert werden!

Sind Sie sicher, dass Sie den Antrag jetzt elektronisch übermitteln wollen?

Abbrechen Speichern und schließen [Zurück](#) [Fertigstellen](#)



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

5. Schritt: Entscheidung über den Antrag auf Zulassung zur Promotion durch den Promotionsausschuss

- Formale Prüfung des Antrags: Überprüfung auf Vollständigkeit der Unterlagen (inklusive Unterschriften), Zulässigkeit der vorgeschlagenen Betreuer:innen.
- Bei positiver formaler Prüfung wird Ihr Antrag dem zuständigen Promotionsausschuss vorgelegt, der über den Antrag entscheidet.
- Informationen zum aktuellen Stand Ihres Verfahrens erhalten Sie auf Ihrer persönlichen Docata-Startseite



Die **Kommunikation** zu Ihrem Promotionsverfahren läuft ausschließlich über Docata. Sie erhalten eine E-Mail an die **UHH-E-Mailadresse**, dass eine neue Nachricht in Docata für Sie vorliegt. Die Entscheidung über Ihren Antrag erhalten Sie über Docata und können ggf. Ihren Zulassungsbescheid in Docata downloaden.



Datenschutz



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

5. Schritt: Entscheidung über den Antrag auf Zulassung zur Promotion durch den Promotionsausschuss

Status „Zulassung“:

- **Zulassung unter Vorbehalt:**
Das Dissertationsvorhaben kann wie angemeldet durchgeführt werden, jedoch ist das Studium noch nicht abgeschlossen, die Voraussetzungen für die Zulassung sind also noch nicht erfüllt.
- **Zulassung:**
Das Dissertationsvorhaben kann wie angemeldet durchgeführt werden.
- **Zurückgestellt:**
Der Ausschuss hat Nachfragen zur Projektskizze und/oder Auflagen erteilt. Diese müssen bis zur nächsten Sitzung erfüllt bzw. beantwortet werden.

392D1: Zugelassen als Doktorand:in

Herzlichen Glückwunsch. Sie wurden am 05.04.2023 an der Universität Hamburg, Fakultät für Erziehungswissenschaft zur Promotion zugelassen.

Wichtige Informationen zu Ihrer Zulassung und zur Immatrikulation finden Sie im Zulassungsschreiben unter Dokumente in Docata. Sie erhalten somit den Status als Doktorand:in der Universität Hamburg.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Promotionsprojekt!

Hier können Sie Änderungen in der Promotionsphase [elektronisch erstellen/fortsetzen](#)

Hier können Sie [Dokumente uploaden](#)

Hier können Sie Ihren Antrag auf Eröffnung des Promotionsprüfungsverfahrens [elektronisch erstellen/fortsetzen](#)



Vorbereitungsphase | Antrag auf Zulassung zur Promotion

6. Schritt: Einschreibung als Promotionsstudentin:in an der UHH

Einschreibung als Studierende zum Promotionsstudium (§ 7):

§ 7 Einschreibung als Studierende zum Promotionsstudium

(1) Doktorandinnen oder Doktoranden müssen während der gesamten Promotionsdauer (Zulassung zum Promotionsvorhaben bzw. Zulassung zum Promotionsvorhaben unter Vorbehalt gem. § 5 bis zur Feststellung des Gesamtergebnisses der Promotion gem. § 18) an der Universität Hamburg immatrikuliert sein.

- Immatrikulation im 2. Fach Promotion über STiNE:
Sie **müssen** sich innerhalb von **3 Monaten** nach Zulassung zum Promotionsverfahren als Promotionsstudentin einschreiben, auch wenn Sie parallel in Medizin- oder Zahnmedizin eingeschrieben sind.
- Informationen und eine Anleitung finden Sie auf den [Promotion 2024 Webseiten](#).



Forschungs- und Bearbeitungszeit

Ich wurde (vorläufig) zugelassen und habe mich bei der Uni eingeschrieben, was sind die nächsten Schritte?

1. Schritt: Forschungsdokumentation

- Informieren Sie sich, wie in der Klinik bzw. dem Institut Forschungsergebnisse dokumentiert werden.
- Sie sind dazu verpflichtet, alle für das Zustandekommen eines Forschungsergebnisses relevanten Informationen so nachvollziehbar zu dokumentieren, wie dies im betroffenen Fachgebiet erforderlich und angemessen ist, um das Ergebnis überprüfen und bewerten zu können.
- Grundsätzlich dokumentieren Sie daher auch Einzelergebnisse, die die Forschungshypothese nicht stützen.



Nr. 23 vom 4. März 2022

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

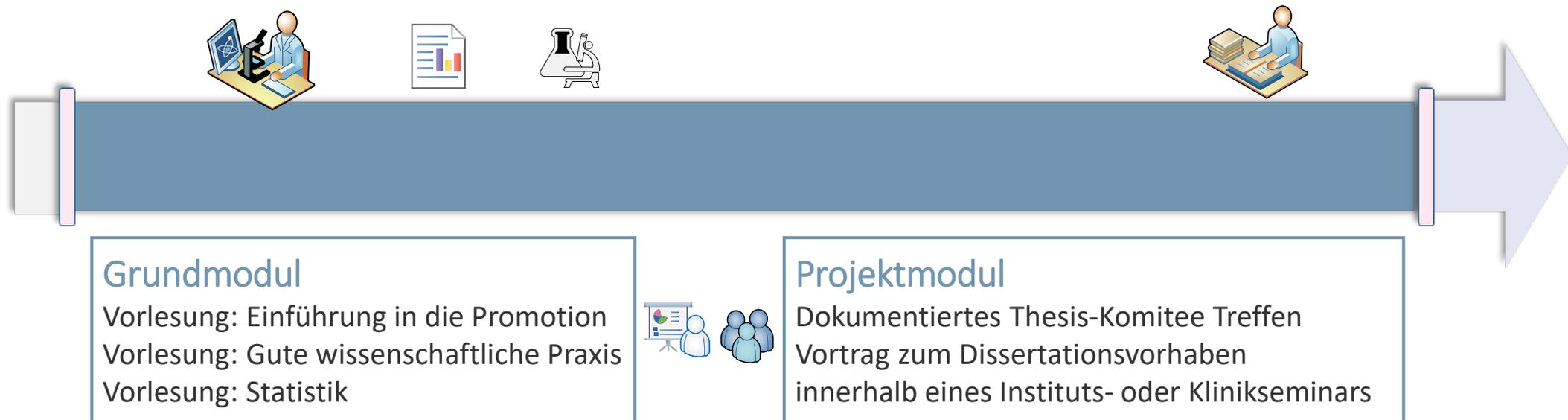
Satzung zur Sicherung Guter wissenschaftlicher Praxis
und zur Vermeidung wissenschaftlichen Fehlverhaltens
an der Universität Hamburg

Vom 20. Januar 2022

[Satzung](#)

Forschungs- und Bearbeitungszeit

2. Schritt: Teilnahme am strukturierten Promotionsprogramm



Vorlesungen der Grundmodule starten Anfang 2025.
Formulare für die Dokumentation der Projektmodule stehen ab
Anfang 2025 zur Verfügung .



Forschungs- und Bearbeitungszeit

Weitere Unterstützungs- und Qualifikationsangebote:

- **Ärztliche Zentralbibliothek:** Kursangebote zu den Themen Bibliothekseinführung, Wissenschaftliches Arbeiten, Datenbankeinführung oder Einführung in die Literaturverwaltung mit Endnote.
- **Institut für Medizinische Biometrie und Epidemiologie:** SPSS-Kurs, Statistische Beratung
- **Hamburg Research Academy (HRA):** bietet Weiterbildungs-, Qualifizierungs- und Mentoring-Angebote an, die von allen Promovierenden der Medizinischen Fakultät genutzt werden können.
- **Karriereentwicklungszyklus der Universität Hamburg:** Workshop-Angebote für Studierende
- **Schreibzentrum der Universität Hamburg:** Das Schreibzentrum der Universität Hamburg bietet vielfältige Formate wie Workshops, Events und Beratung an. Alle Angebote zielen darauf, akademisches Schreiben als grundlegende Fertigkeit für wissenschaftliches Arbeiten zu vermitteln und zu fördern.
- **PIASTA** ("Programm International für alle Studierende und Alumni") der Universität Hamburg versteht sich als Angebot für deutsche und internationale Studierende.



Forschungs- und Bearbeitungszeit

Änderungen im Promotionsverlauf:

- **Betreuungswechsel / Änderung der Projektskizze**

Falls sich die wesentlichen Umstände des Promotionsvorhabens ändern (z.B. Wechsel von Mitgliedern des Thesis-Komitees, wesentliche Änderungen des Forschungsvorhabens), muss der Promotionsausschuss darüber informiert werden. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall das Promotionsbüro direkt (promotionsbuero@uke.de).

- **Verlängerungsantrag**

Eine Verlängerung der Zulassungsfrist bis zu zwei Jahre kann beantragt werden. Im Antrag soll der Grund für die Verlängerung nachvollziehbar dargelegt werden. Der Antrag auf Verlängerung soll mindestens zwei Monate vor Ablauf der vier Jahre an den Promotionsausschuss gerichtet werden.

- **Meldung einer Promotionsunterbrechung**

Bitte melden Sie Unterbrechungen während Ihrer Promotion über Docata an das Promotionsbüro. Dazu laden Sie die Nachweise, wie z.B. Mutterschutz/Elternzeit, Pflegezeiten über Docata hoch.

- **Meldung Abbruch einer Promotion**

Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall das Promotionsbüro direkt (promotionsbuero@uke.de).



Forschungs- und Bearbeitungszeit

2. Schritt: Anfertigung der Dissertation

§ 11 Dissertation

- (1) Mit der schriftlichen Promotionsleistung ist die Befähigung zu selbstständiger vertiefter wissenschaftlicher Arbeit nachzuweisen und ein eigener neuer Beitrag zum Fortschritt des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns anzustreben.
- (2) Gegenstand des Promotionsprüfungsverfahrens sind ausschließlich Ergebnisse aus wissenschaftlicher Tätigkeit, die nach der Zulassung zum Promotionsverfahren bzw. der vorläufigen Zulassung zum Promotionsverfahren generiert wurden. Die Frist nach § 5 Abs. 1 (Kennenlernphase) wird berücksichtigt.



Informieren Sie sich auf den Webseiten des Promotionsbüros über die aktuellen Vorgaben (Deckblatt etc.).
Aktuell noch nicht verfügbar!



Forschungs- und Bearbeitungszeit

2. Schritt: Anfertigung der Dissertation

- Arbeit (Monographie)
eine in sich abgeschlossene Darstellung der Forschungsarbeiten und ihrer Ergebnisse enthält.
Teile der Arbeit dürfen vorab publiziert worden sein.
- Publikationsbasierte Dissertation
 - besteht aus mindestens **einer Originalarbeit** in der die Doktorandin oder der Doktorand als **Erstautorin der Erstautor** fungiert;
 - einer **zusammenfassenden Darstellung** (mindestens 30 bis max. 40seitigen (mindestens 8.000 Wörter).
 - Die Publikation soll in einer **international anerkannten Fachzeitschrift** mit **Peer-Review Verfahren** veröffentlicht oder zur Veröffentlichung angenommen worden sein.
 - Folgende **Publikationsformen** dürfen **nicht** als Hauptbestandteil für eine publikationsbasierte Dissertation verwendet werden:
 - Letters
 - Short Reports und vergleichbare Formate
 - Review-Artikel
 - Fallstudien (case reports)
 - Uploads auf preprint-Servern



Promotionsprüfungsverfahren

Ich habe meine Dissertation geschrieben, was muss ich jetzt tun?

1. Schritt: Formale Voraussetzung für die Zulassung zum Promotionsprüfungsverfahren prüfen (§ 9)



1. Zulassung / vorläufige Zulassung zum Promotionsverfahrens durch den Promotionsausschuss gem. § 5
2. Durchgängige Einschreibung zur Promotion an der UHH
3. erfolgreiche Studienabschluss in Medizin oder Zahnmedizin oder bestandenen Zweiten Abschnitt der ärztlichen Prüfung (vorläufige Zulassung)

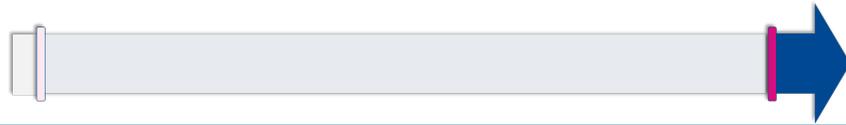


Promotionsprüfungsverfahren | Antrag auf Zulassung zum Promotionsprüfungsverfahren

2. Schritt: Antrag auf Zulassung zum Promotionsprüfungsverfahren digital über Docata stellen

Vorbereitung Online-Antragstellung :

- Docata-Anleitung **lesen**
- Bestätigung Zulassung / vorläufige Zulassung zum Promotionsverfahren
- Ggf. Nachweise Studium: Nachweis 3. bzw. 2. Staatsexamen Tabellarischer Lebenslauf
- amtlicher Nachweis bei Namensänderungen
- Bescheinigung über die Teilnahme am strukturierten Qualifizierungsprogramm
- Vorschläge für die Mitglieder der Prüfungskommission
- Nachweise (Semesterbescheinigung) über die durchgängige Immatrikulation



Promotionsprüfungsverfahren | Antrag auf Zulassung zum Promotionsprüfungsverfahren

3. Schritt: Entscheidung über den Antrag auf Zulassung zum Promotionsprüfungsverfahren durch den Promotionsausschuss

Zulassung:

- **Zulassung:**
Das Promotionsprüfungsverfahren kann durchgeführt werden.
- **Vorläufige Zulassung :**
Das Promotionsprüfungsverfahren kann durchgeführt werden, jedoch ist das Studium noch nicht abgeschlossen, die Voraussetzungen für die Zulassung sind also noch nicht erfüllt.
Die Disputation darf erst nach Abschluss des Studiums durchgeführt werden!



Promotionsprüfungsverfahren

4. Schritt: Prüfungskommission, Stellungnahme der Betreuenden und Begutachtung

Prüfungskommission

- Promotionsausschuss bildet eine **Prüfungskommission**:
Zusammensetzung - **drei** Hochschullehrer:innen oder habilitierten Mitgliedern der Medizinischen Fakultät und einem stellvertretenden Mitglied
- Eines der Haupt-Mitglieder der Prüfungskommission der Gutachter/ die Gutachterin (beobachtende:r Gutachter:in) 
- **Aufgaben der Prüfungskommission**
 - Bewertung der Dissertation auf der Grundlage der Gutachten sowie der Stellungnahme der Mitglieder des Thesis-Komitees
 - Ansetzen und die Durchführung der Disputation
 - Bewertung der Disputation
 - Festlegung der Gesamtnote, die die Einzelbewertungen für Dissertation und Disputation





Promotionsprüfungsverfahren

4. Schritt: Prüfungskommission, Stellungnahme der Betreuenden und Begutachtung

NEU | Stellungnahme der Betreuenden (votum informativum)

- Die betreuenden Mitglieder des Thesis-Komitees geben eine **gemeinsame Stellungnahme** zu der von der betreuten Doktorandin oder dem betreuten Doktoranden vorgelegten schriftlichen Promotionsleistung ab (votum informativum).
- Die Stellungnahme soll die **Qualität** und die **Promotionswürdigkeit der vorgelegten Arbeit bestätigen** und Angaben zu folgenden Punkten beinhalten:
 - Eine Würdigung der methodischen und inhaltlichen Aspekte der vorgelegten Arbeit
 - Die Einordnung der Ergebnisse im wissenschaftlichen Umfeld
 - Eine Stellungnahme zu der gewählten Veröffentlichungsform
 - Eine Darlegung der eigenständigen Beiträge und Anteile der Doktorandin oder des Doktoranden zur Entwicklung der Fragestellung und Methodik, zur Datengewinnung und -analyse sowie zur kritischen Interpretation.

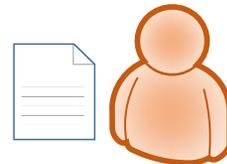
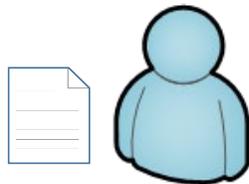


Promotionsprüfungsverfahren

4. Schritt: Prüfungskommission, Stellungnahme der Betreuenden und Begutachtung

Begutachtung

- Für jede Dissertation werden **zwei Gutachten** angefertigt
- Ein Gutachten wird grundsätzlich vom beobachtenden Gutachter oder der beobachtenden Gutachterin erstellt. 
- Der zweite Gutachter oder die zweite Gutachterin für die Dissertation wird vom Promotionsausschuss aus dem Kreis der Mitglieder der Prüfungskommission bestellt.





Promotionsprüfungsverfahren

5. Schritt: Entscheidung über die Dissertation und Ansetzung der Disputation

Entscheidung über die Annahme oder Ablehnung der Dissertation

- Die Prüfungskommission entscheidet über die Annahme oder Ablehnung der Dissertation, die Zulassung der Doktorandin oder des Doktoranden zur Disputation sowie über die Festsetzung des Prädikates der Dissertation. Sie verwendet im Falle der Annahme die Prädikate:
 - **magna cum laude** (sehr gut, 1):
Selbstständig durchgeführte Arbeit mit beträchtlichem wissenschaftlichem Erkenntniswert und methodisch wie formal sehr guter Ausführung.
 - **cum laude** (gut, 2):
Selbstständig ausgeführte Arbeit mit wissenschaftlichem Erkenntniswert und methodisch wie formal guter Ausführung.
 - **rite** (bestanden, 3):
Selbstständig ausgeführte Arbeit mit wissenschaftlichem Erkenntniswert und methodisch wie formal ausreichender Ausführung.



Promotionsprüfungsverfahren

5. Schritt: Entscheidung über die Dissertation und Ansetzung der Disputation

„summa cum laude“

- In Ausnahmefällen kann das Prädikat „mit Auszeichnung (summa cum laude, 0,7)“ für selbstständig durchgeführte Arbeiten mit hohem wissenschaftlichem Erkenntniswert und methodisch wie formal ausgezeichnete Ausführung vergeben werden.
- Dafür muss eine **veröffentliche Erstautorenschaft** der Doktorandin oder des Doktoranden nach den Kriterien des § 11 Abs. 3 lit. b) vorliegen.
- Wird die Dissertation von beiden Gutachterinnen und Gutachtern übereinstimmend mit „summa cum laude“ bewertet, so ist diese Bewertung durch eine **dritte, externe Gutachterin** oder einen **dritten externen Gutachter**, die bzw. der nicht Mitglied der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg ist, zu bestätigen.
- Das Prädikat „mit Auszeichnung (summa cum laude)“ darf als Gesamtnote nur dann gegeben werden, wenn die **Dissertation** und **die Disputation** dieses Prädikat erhalten hat



Promotionsprüfungsverfahren

6. Schritt: Disputation

Durchführung der Disputation

- Disputation hat den Zweck, die Fähigkeit der Doktorandin oder des Doktoranden zur mündlichen Darstellung und Erörterung wissenschaftlicher Probleme nachzuweisen.
- **Voraussetzung** für die **Zulassung zur Disputation** ist der **erfolgreiche Studienabschluss** in Medizin oder Zahnmedizin
- fakultätsöffentlich und soll in fakultätsöffentlichen Räumen durchgeführt werden
- Mitglieder der Prüfungskommission sind verpflichtet, an der Disputation teilzunehmen. Die Mitglieder des Thesis-Komitees können beratend an der Disputation teilnehmen
- **20-minütigen Vortrag** (Darstellung und Erläuterung der Ergebnisse der Dissertation und Bedeutung in größerem fachlichen Zusammenhang)
- **20 – 40-minütige Verteidigung** (Fragen sollen sich auf die Einordnung der Probleme der Dissertation in größere wissenschaftliche Zusammenhänge beziehen)



Promotionsprüfungsverfahren

7. Schritt: Entscheidung über die Disputation

Entscheidung über die Disputation

- Im Anschluss an die Disputation bewertet die Prüfungskommission in nicht öffentlicher Sitzung die Disputation.
- In die Bildung der Gesamtnote geht die Bewertung der **Dissertation zu zwei Dritteln**, die Bewertung der **Disputation zu einem Drittel** ein.
- Die Prüfungskommission informiert die Doktorandin oder den Doktoranden über die Einzelbewertungen für die Dissertation und Disputation sowie die Gesamtnote.



Promotionsprüfungsverfahren

8. Schritt: Veröffentlichung der Dissertation

Veröffentlichung in der Staatsbibliothek

- Dissertation ist **innerhalb eines Jahres** nach Vollzug der Promotion zu veröffentlichen.
- Veröffentlichung der Dissertation unterliegt der Freigabe durch die Prüfungskommission.
- Der Promotionsausschuss legt im Einklang mit den Anforderungen der Staats- und Universitätsbibliothek fest, wie viele Exemplare der gedruckten oder vervielfältigten Dissertation die Doktorandin oder der Doktorand abzuliefern hat. Er legt außerdem fest, in welcher Weise gedruckte Exemplare durch solche auf anderen Informationsträgern ersetzt werden können.



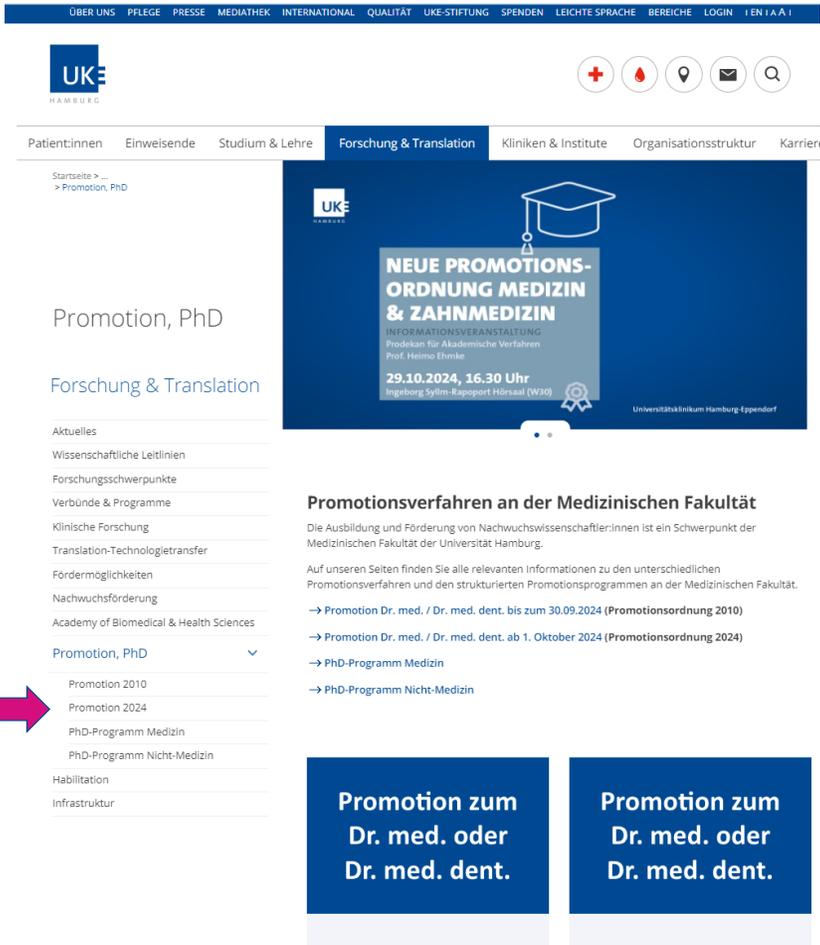
Promotionsprüfungsverfahren

9. Schritt: Promotionsurkunde

Verleihung der Urkunde

- Die Promotionsurkunde soll innerhalb von 6 Monaten nach Mitteilung über die Erfüllung der Veröffentlichungspflicht ausgehändigt werden.
- Die Promotionsurkunde berechtigt zur Führung des Doktorgrades. Vor Empfang der Promotionsurkunde ist die Promovendin bzw. der Promovend nicht berechtigt, den Titel einer Doktorin bzw. eines Doktors der Medizin oder der Zahnmedizin zu führen.

Informationen



ÜBER UNS PFLEGE PRESSE MEDIATHEK INTERNATIONAL QUALITÄT UKE-STIFTUNG SPENDEN LEICHTE SPRACHE BEREICHE LOGIN IEN I A I

Patient:innen Einweisende Studium & Lehre **Forschung & Translation** Kliniken & Institute Organisationsstruktur Karriere

Startseite > ...
 > Promotion, PhD

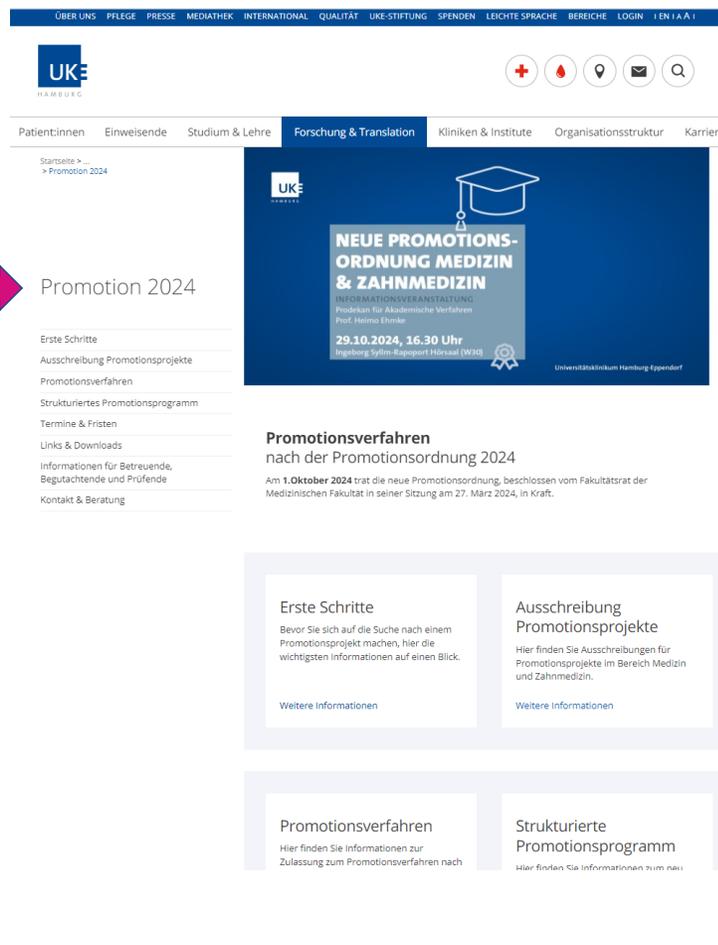
Promotion, PhD

Forschung & Translation

- Aktuelles
- Wissenschaftliche Leitlinien
- Forschungsschwerpunkte
- Verbünde & Programme
- Klinische Forschung
- Translation-Technologie transfer
- Fördermöglichkeiten
- Nachwuchsförderung
- Academy of Biomedical & Health Sciences
- Promotion, PhD**
- Promotion 2010
- Promotion 2024
- PhD-Programm Medizin
- PhD-Programm Nicht-Medizin
- Habilitation
- Infrastruktur

**Promotion zum
Dr. med. oder
Dr. med. dent.**

**Promotion zum
Dr. med. oder
Dr. med. dent.**



ÜBER UNS PFLEGE PRESSE MEDIATHEK INTERNATIONAL QUALITÄT UKE-STIFTUNG SPENDEN LEICHTE SPRACHE BEREICHE LOGIN IEN I A I

Patient:innen Einweisende Studium & Lehre **Forschung & Translation** Kliniken & Institute Organisationsstruktur Karriere

Startseite > ...
 > Promotion 2024

Promotion 2024

- Erste Schritte
- Ausschreibung Promotionsprojekte
- Promotionsverfahren
- Strukturiertes Promotionsprogramm
- Termine & Fristen
- Links & Downloads
- Informationen für Betreuende, Begutachtende und Prüfende
- Kontakt & Beratung

Promotionsverfahren nach der Promotionsordnung 2024

Am 1. Oktober 2024 trat die neue Promotionsordnung, beschlossen vom Fakultätsrat der Medizinischen Fakultät in seiner Sitzung am 27. März 2024, in Kraft.

Erste Schritte

Bevor Sie sich auf die Suche nach einem Promotionsprojekt machen, hier die wichtigsten Informationen auf einen Blick.

[Weitere Informationen](#)

Ausschreibung Promotionsprojekte

Hier finden Sie Ausschreibungen für Promotionsprojekte im Bereich Medizin und Zahnmedizin.

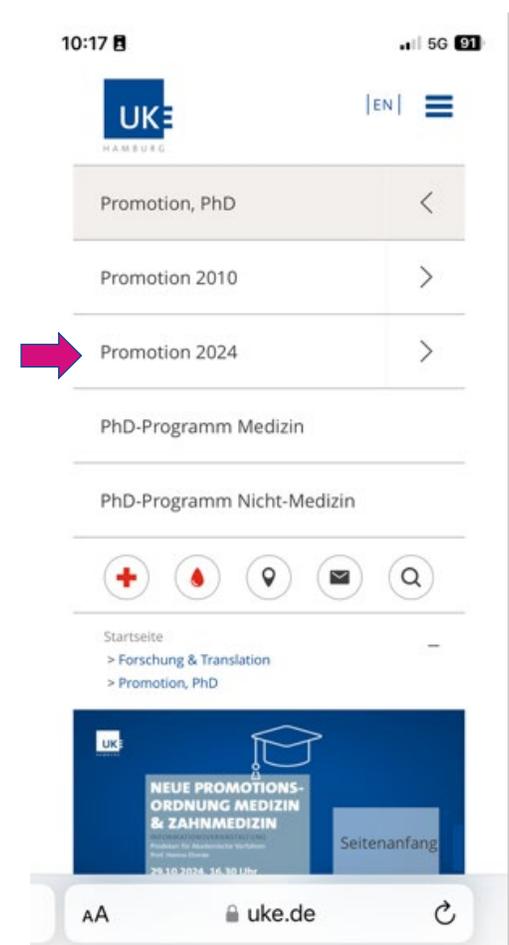
[Weitere Informationen](#)

Promotionsverfahren

Hier finden Sie Informationen zur Zulassung zum Promotionsverfahren nach

Strukturierte Promotionsprogramm

Hier finden Sie Informationen zum neu



10:17 5G 91

UKE HAMBURG | EN |

Promotion, PhD <

Promotion 2010 >

Promotion 2024 >

PhD-Programm Medizin

PhD-Programm Nicht-Medizin

Startseite
 > Forschung & Translation
 > Promotion, PhD

NEUE PROMOTIONS-ORDNUNG MEDIZIN & ZAHNMEDIZIN
 Prof. Heimo Ehrhke
 29.10.2024, 16.30 Uhr
 Ingeborg-Sybil-Rapoport-Hörsaal (W30)

Seitenanfang

AA uke.de





H A M B U R G

Dekanat, Prodekanat für Akademische Verfahren

Martinistraße 52 | D-20246 Hamburg

Prodekanat für Akademische Verfahren

Prof. Heimo Ehmke

Rainer Floigl

Dr. Katrin Klempahn